



Verkäufer

ahg Autohandelsgesellschaft mbH
Max-Planck-Str. 31

72800 Eningen unter Achalm

Käufer

Name/Firma SD Trade spol s.r.o.	
Anschrift Katun 39 05304 Spisske Podhradie	
Geburtsdatum/-ort	Beruf/Gewerbe Handel
Telefon (Privat) +421 915 293 777	Telefon (Geschäft)
Email-Adresse mailto:zuzana.fazekasova@mk-auto.sk	Jetziges Fahrzeug
Es betreut Sie Ioannis Burnatzis	Telefonnummer Verkäufer 07121/9840-21

**Der Käufer bestellt zu den nachfolgenden und beiliegenden Verkaufsbedingungen bei o.g. Firma (Verkäufer)
das nachstehend bezeichnete, gebrauchte Kraftfahrzeug:**

Fabrikat BMW	Fahrzeugart/-typ X2 M35i xDrive Steptronic DCT	Kfz-Ident.-Nr. WBA81GM0705099581	Amtl. Kennzeichen
Kfz-Brief-Nr.	Erstzulassung (lt. Kfz-Brief) 16.09.2024	Zahl der Vorbesitzer (lt. Kfz-Brief) 1	Nächste Hauptuntersuchung/Nächste AU 08/2027
Stand des km- Zählers 6388	Kilowatt/PS (lt. Kfz-Brief) 221/300	Farbe PORTIMAO BLAU METALLIC	Hubraum cm³ (lt. Kfz-Brief) 1998
Art und Umfang von Unfallschäden lt. Vorbesitzer Unfallfrei, optische Nachlackierungen möglich		Sonderausstattung wie angeboten	Das Kraftfahrzeug wurde lt. Vorbesitzer nicht als Miet-, Taxi oder Fahrschulwagen eingesetzt.
Verbindliche(r) Lieferfrist/Liefertermin		Unverbindliche(r) Lieferfrist/Liefertermin 11.2025	

Zahlungsweise und sonstige Vereinbarungen

In Ergänzung der umseitigen Geschäftsbedingungen gilt
die beigefügte Zusatzvereinbarung.

* Gewährleistung ausgeschlossen. Der Kunde leistet eine
Depotzahlung i. H. v. EUR 7954,45, welche nach
Vollständigkeit und Prüfung der Nachweise zurück
überwiesen wird Sachmangelhaftung ausgeschlossen.

An diese Bestellung ist der Käufer (vorbehaltlich der
Möglichkeit des Widerrufs bei Teilzahlungsgeschäf-
ten) 10 Tage gebunden. Der Kaufvertrag ist abge-
schlossen, wenn der Verkäufer die Annahme der
Bestellung innerhalb der Frist **schriftlich** bestätigt
oder die Lieferung ausgeführt ist. Sämtliche Verein-
barungen, z.B. Nebenabreden, Zusicherungen, nach-
trägliche Vertragsänderungen, sind schriftlich
niederzulegen.

AGB per Mail/ Fax erhalten.

* Kreissparkasse Freudenstadt / IBAN: DE06 6425 1060 0000 5435
43 / SWIFT-BIC: SOLADES1FDS

Zahlungsvereinbarungen zum Bargeschäft: (in EUR)

Preis	41865.55
Zulassung/Nummernschilder	Zulassung durch Käufer
Vereinbarte Nebenleistungen inkl. Umsatzsteuer	0.00

Bei Vorsteuerabzugsberechtigung des Käufers:

☐ kein Umsatzsteuerausweis möglich § 25 a UstG

☒ Option zur Regelbesteuerung § 25 a IV UstG:

* zuzügl. ~~7954,45~~ **Depotzahlung** 7954.45
Gesamtbetrag 49820.00

Zum Zweck der Vertragsabwicklung und Kundenbetreuung
werden personenbezogene Daten des Käufers beim
Verkäufer gespeichert.

Ort, Datum

Eningen, 27.11.2025

Unterschrift des Käufers

X



ahg Autohandelsgesellschaft mbH | Geschwister-Scholl-Straße 22 | 72160 Horb am Neckar

Kundendaten

SD Trade spol s.r.o.
Katun 39
05304, Spisske Podhradie
+421 915 293 777

Kundenerklärung zu Fahrgestellnummer: WBA81GM0705099581

Firma
ahg Autohandelsgesellschaft mbH
Ein Unternehmen der Alpartis SE

Kontakt
Geschwister-Scholl-Str. 22
72160 Horb am Neckar
Tel +49 (0) 7451/5205-0
info@ahg-mobile.de
www.ahg-mobile.de

Geschäftsführer
Thomas Linderich
Alexander Kramer
Holger Eberle
Michael Langhorst

Sitz
Horb am Neckar

Registergericht
Amtsgericht Freudenstadt HRB 304 H

Der Kunde akzeptiert und bestätigt Folgendes:

1. Das Fahrzeug **BMW X2 M35i xDrive Steptronic DCT** gemäß o.a. Fahrgestellnummer wurde von der ahg Autohandelsgesellschaft mbH gem. den europäischen, US-amerikanischen und/oder britischen Exportkontroll- und Sanktionsbestimmungen verkauft.
2. Das Fahrzeug kann weder direkt noch indirekt nach Russland oder an einen anderen in Abschnitt 5 aufgeführten Ort re-exportiert (Nutzung/Verkauf/Verbringung) werden.
3. Eine den jeweiligen Vorschriften widersprechende Umgehung ist ausdrücklich untersagt.
4. Mit der Annahme der Lieferung des Fahrzeugs verpflichtet sich der Kunde, alle geltenden Export-, Wiederausfuhr-, Transfer- und Umladevorschriften einzuhalten.
5. Jede Wiederausfuhr des Fahrzeugs durch den Kunden kann den Exportkontrollvorschriften der EU, den USA und/oder des Vereinigten Königreichs unterliegen. Es liegt in der Verantwortung des Kunden und nicht in der von der ahg Autohandelsgesellschaft mbH, diese Vorschriften in dem Zeitraum ihrer Gültigkeit von einer solchen Wiederausfuhr einzuhalten. Unter keinen Umständen darf der Kunde das Fahrzeug oder Teile davon nach Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan/Südsudan, Syrien, Russland und bestimmte Regionen der Ukraine: die Krimregion, die sog. Volksrepublik Luhansk, die sog. Volksrepublik Donezk und die nicht von der Regierung kontrollierten Gebiete der Oblasten Saporischschja und Cherson re-exportieren. Zudem darf im Falle eines Erwerbs eines in den USA hergestellten Fahrzeugs dieses unter keinen Umständen vom Kunden nach Belarus re-exportiert werden.

X

Unterschrift Kunde

Ihr Vertrauen verdienen – jeden Tag!



Bestätigung über den Erhalt der Zahlungsinformationen sowie weitere Angebote unseres Hauses

Ich bestätige hiermit, dass ich im Rahmen meiner Fahrzeugbestellung durch meinen-/meine Verkaufsberater-/in folgende weitere Angebote und Informationen erhalten habe:

- Zusatzleistungen, Sonderzahlungen, Aufzahlungen oder die Fahrzeugbezahlung müssen bis spätestens zum Tag der Auslieferung erfolgen.
- Alle Zahlungen sind ausschließlich auf die in der Bestellung angegebene Bankverbindung zu leisten. Eine Änderung der Bankverbindung wird zu keiner Zeit von uns vorgenommen. Bitte prüfen Sie die Bankverbindung vor der Zahlung.
- Angebot eines zu meinem Fahrzeug passenden Winterkomplettradsatzes zum Vorteilspreis.
- Angebot eines Service-Inclusive-Paketes oder des Leasingpaketes „Wartung & Reparatur“ inkl. der Vorstellung sämtlicher Inhalte und Preisvorteile.
- Aufklärung über die vhg Versicherungsmaklergesellschaft sowie die Möglichkeit ein personalisiertes Angebot einer Kfz-Versicherung zu erhalten.
- Aufklärung und Angebot eines Finanzdienstleistungsproduktes.

Über die oben genannten Zahlungsinformationen sowie Angebote wurde ich ausführlich informiert und hatte die Möglichkeit Fragen zu stellen, die zu meiner vollständigen Zufriedenheit beantwortet wurden. Entsprechendes Infomaterial habe ich erhalten.

Ebenfalls bestätige ich, dass mir alle Funktionen und Fragen zu Serien- und Sonderausstattungen erläutert wurden. Über Abweichungen der Reichweitenangaben im täglichen Betrieb wurde ich informiert. Insbesondere Witterungseinflüsse, Zusatzverbräuche, die Art des Reifens sowie Topografie der Fahrtstrecke können einen signifikanten Einfluss auf den WLTP Messwert haben und stellen keinen Mangel dar.

Ort, Datum

Em 27.11.25

Unterschrift Verkäufer

IRF.

Unterschrift Kunde

X

Ihr Vertrauen verdienen – jeden Tag!

Filiale (in Druckbuchstaben) Eningen	Abteilung Gebrauchtwagen	Mitarbeiter (Vor- und Zuname in Druckbuchstaben) Burnatzis, Ioannis
---	-----------------------------	--

Name SD Trade spol s.r.o.	Kunden Nr.	
Straße, Hausnummer Katun 39	Postleitzahl 05304	Ort Spisske Podhradie
Telefon, Mobiltelefon	E-Mail mailto:zuzana.fazekasova@mk-auto.sk	
Beruf (Privat) / Funktion (Firmen) Handel	Geburtsdatum	

Einwilligung in die Datenverarbeitung

(Zur Kenntnisnahme die Kreuzfelder bitte ankreuzen)

☒ Ich bin damit einverstanden, dass die **Alphartis SE / Partnerunternehmen*** meine zuvor angegebenen Daten erheben, verarbeiten und mit weiteren durch meine Nutzung von Produkten oder Services dieser Unternehmen entstandenen, zukünftig entstehenden und von mir aktualisierten Daten, wie beispielsweise ergänzende persönliche Angaben / Präferenzen (z.B. Geburtsdatum, Führerscheinklasse, Hobbys, Interessen u.a.), meiner Kundenhistorie (z.B. Kundennummer, Vertragsdaten, Servicehistorie, Erhalt von Angeboten u.a.), meinen Fahrzeugdaten (z.B. Kilometerstand, Reichweite, Werkstatt- und Teilevertriebskontakte), verfügbaren Herstellerinformationen meines Fahrzeuges (z.B. Verbaustand Fahrzeuge, Service Pakete, Informationen zu bedarfsorientiertem Service), meinen Website-Daten (z.B. Nutzungsdaten aus Online-Shops u.a.), meinen Social-Media-Daten (z.B. Nutzungsdaten aus den Online-Accounts) sowie mit Eventdaten meiner Person (z.B. Teilnahme an Events, Fahrertraining, gebuchten Connected Dienste u.a.), die vom jeweiligen **Markenhersteller**** meines Fahrzeuges an die **Alphartis SE / Partnerunternehmen*** übermittelt werden, zusammenführen, um diese zum Zwecke von **Serviceaktionen** sowie der Marktforschung und Kundenzufriedenheitsbefragungen, **Produkt- / Dienstleistungsinformationen** und Analyse zu verarbeiten, um mich zu diesen Zwecken **per Post, E-Mail, Messenger-Dienst (insb. WhatsApp), Telefon, RCS oder SMS und In-Car** (soweit unterstützt) über **aktuelle Angebote** und Dienstleistungen aus den Geschäftsfeldern Autohäuser (Handel mit Neu- und Gebrauchtwagen, Ersatzteile und Zubehör, Werkstattleistungen und Reparaturen aller Art), Fuhrparkmanagement, Finanz- und Versicherungsleistungen jedweder Art, sowie Führerscheinausbildung zu informieren. Ich kann diese Einwilligung jederzeit - auch teilweise - widerrufen, insbesondere gegenüber der Alphartis SE* oder unter **kundenbetreuung@alphartis.com**.

☐ Diese Einwilligung erteile ich in gleicher Form gegenüber den benannten Unternehmen des **Markenherstellers**** meines Fahrzeuges. Ich bin daher damit einverstanden, dass die Alphartis SE / Partnerunternehmen* meine personenbezogenen Daten zu diesem Zweck an die benannten Unternehmen des **Markenherstellers**** meines Fahrzeuges übermittelt. Ich kann auch diese Einwilligung jederzeit widerrufen (insbesondere gegenüber dem **Markenhersteller**** meines Fahrzeuges oder unter **kundenbetreuung@alphartis.com**).

Die Verantwortlichen dieser Einwilligungserklärungen sind:

- **Alphartis SE**, Geschwister-Scholl-Straße 22, 72160 Horb am Neckar
- Die benannten **Partnerunternehmen*** der Alphartis SE finden Sie unter <https://alphartis.com/datenschutz>
- Die benannten Unternehmen Ihres **Markenherstellers**** finden Sie unter <https://alphartis.com/datenschutz>

Ergänzend verweisen wir auf Datenschutzhinweise, mit denen wir unseren Informationspflichten nach Art. 12 ff. EU-DSGVO nachkommen und die wir Ihnen gerne aushändigen oder Ihnen online unter <https://alphartis.com/datenschutz> zur Verfügung stehen. Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass die Datenschutzinformation zur Kenntnis genommen wurde.

Stand 07/2025
Interner
Bearbeitungsvermerk



En 27.11.25 X

Ort, Datum

Unterschrift des Kunden

(Bei Firmen zusätzlich Funktion)

Gebrauchtwagen-Verkaufsbedingungen (Kraftfahrzeuge und Anhänger)

Stand: 01/2022

I. Vertragsabschluss/Übertragung von Rechten und Pflichten des Käufers

1. Der Käufer ist an die Bestellung höchstens bis 10 Tage, bei Nutzfahrzeugen bis 2 Wochen gebunden. Der Kaufvertrag ist abgeschlossen, wenn der Verkäufer die Annahme der Bestellung des näher bezeichneten Kaufgegenstandes innerhalb der jeweils genannten Fristen in Textform bestätigt oder die Lieferung ausführt. Der Verkäufer ist jedoch verpflichtet, den Besteller unverzüglich zu unterrichten, wenn er die Bestellung nicht annimmt.

2. Übertragungen von Rechten und Pflichten des Käufers aus dem Kaufvertrag bedürfen der Zustimmung des Verkäufers in Textform.

Dies gilt nicht für einen auf Geld gerichteten Anspruch des Käufers gegen den Verkäufer.

Für andere Ansprüche des Käufers gegen den Verkäufer bedarf es der vorherigen Zustimmung des Verkäufers dann nicht, wenn beim Verkäufer kein schützenswertes Interesse an einem Abtretungsausschluss besteht oder berechnete Belange des Käufers an einer Abtretbarkeit des Rechtes das schützenswerte Interesse des Verkäufers an einem Abtretungsausschluss überwiegen.

II. Zahlung

1. Der Kaufpreis und Preise für Nebenleistungen sind bei Übergabe des Kaufgegenstandes und Aushändigung oder Übersendung der Rechnung zur Zahlung fällig.

2. Gegen Ansprüche des Verkäufers kann der Käufer nur dann aufrechnen, wenn die Gegenforderung des Käufers unbestritten ist oder ein rechtskräftiger Titel vorliegt. Hiervon ausgenommen sind Gegenforderungen des Käufers aus demselben Kaufvertrag. Ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur geltend machen, soweit es auf Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis beruht.

III. Lieferung und Lieferverzug

1. Liefertermine und Lieferfristen, die verbindlich oder unverbindlich vereinbart werden können, sind in Textform anzugeben. Lieferfristen beginnen mit Vertragsabschluss.

2. Der Käufer kann zehn Tage, bei Nutzfahrzeugen zwei Wochen, nach Überschreiten eines unverbindlichen Liefertermins oder einer unverbindlichen Lieferfrist den Verkäufer auffordern, zu liefern. Mit dem Zugang der Aufforderung kommt der Verkäufer in Verzug. Hat der Käufer Anspruch auf Ersatz eines Verzugsschadens, beschränkt sich dieser bei leichter Fahrlässigkeit des Verkäufers auf höchstens 5% des vereinbarten Kaufpreises.

3. Will der Käufer darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten und/oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen, muss er dem Verkäufer nach Ablauf der betreffenden Frist gemäß Ziffer 2, Satz 1 dieses Abschnitts eine angemessene Frist zur Lieferung setzen.

Hat der Käufer Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung, beschränkt sich der Anspruch bei leichter Fahrlässigkeit auf höchstens 10% des vereinbarten Kaufpreises. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, sind Schadenersatzansprüche bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

Wird dem Verkäufer, während er in Verzug ist, die Lieferung durch Zufall unmöglich, so haftet er mit den vorstehend vereinbarten Haftungsbegrenzungen. Der Verkäufer haftet nicht, wenn der Schaden auch bei rechtzeitiger Lieferung eingetreten wäre.

4. Wird ein verbindlicher Liefertermin oder eine verbindliche Lieferfrist überschritten, kommt der Verkäufer bereits mit Überschreiten des Liefertermins oder der Lieferfrist in Verzug. Die Rechte des Käufers bestimmen sich dann nach Ziffer 2, Satz 3 und Ziffer 3 dieses Abschnitts.

5. Die Haftungsbegrenzungen und Haftungsausschlüsse dieses Abschnitts gelten nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

6. Höhere Gewalt oder beim Verkäufer oder dessen Lieferanten eintretende Betriebsstörungen, die den Verkäufer ohne

eigenes Verschulden vorübergehend daran hindern, den Kaufgegenstand zum vereinbarten Termin oder innerhalb der vereinbarten Frist zu liefern, verändern die in Ziffern 1 bis 4 dieses Abschnitts genannten Termine und Fristen um die Dauer der durch diese Umstände bedingten Leistungsstörungen. Führen entsprechende Störungen zu einem Leistungsaufschub von mehr als vier Monaten, kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten. Andere Rücktrittsrechte bleiben davon unberührt.

IV. Abnahme

1. Der Käufer ist verpflichtet, den Kaufgegenstand innerhalb von acht Tagen ab Zugang der Bereitstellungsanzeige abzunehmen. Im Falle der Nichtabnahme kann der Verkäufer von seinen gesetzlichen Rechten Gebrauch machen.

2. Verlangt der Verkäufer Schadensersatz, so beträgt dieser 10% des Kaufpreises. Der Schadenersatz ist höher oder niedriger anzusetzen, wenn der Verkäufer einen höheren Schaden nachweist oder der Käufer nachweist, dass ein geringerer oder überhaupt kein Schaden entstanden ist.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Der Kaufgegenstand bleibt bis zum Ausgleich der dem Verkäufer aufgrund des Kaufvertrages zustehenden Forderungen Eigentum des Verkäufers.

Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen für Forderungen des Verkäufers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

Auf Verlangen des Käufers ist der Verkäufer zum Verzicht auf den Eigentumsvorbehalt verpflichtet, wenn der Käufer sämtliche mit dem Kaufgegenstand im Zusammenhang stehende Forderungen unanfechtbar erfüllt hat und für die übrigen Forderungen aus den laufenden Geschäftsbeziehungen eine angemessene Sicherung besteht.

Während der Dauer des Eigentumsvorbehalts steht das Recht zum Besitz der Zulassungsbescheinigung Teil II dem Verkäufer zu.

2. Zahlt der Käufer den fälligen Kaufpreis und Preise für Nebenleistungen nicht oder nicht vertragsgemäß, kann der Verkäufer vom Vertrag zurücktreten und/oder bei schuldhafter Pflichtverletzung des Käufers Schadensersatz statt der Leistung verlangen, wenn er dem Käufer erfolglos eine angemessene Frist zur Leistung bestimmt hat, es sei denn, die Fristsetzung ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen entbehrlich.

3. Solange der Eigentumsvorbehalt besteht, darf der Käufer über den Kaufgegenstand weder verfügen noch Dritten vertraglich eine Nutzung einräumen.

VI. Haftung für Sachmängel und Rechtsmängel

1. Sofern der Käufer ein Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist, kann eine Verkürzung der zweijährigen Verjährungsfrist für Sachmängel und Rechtsmängel auf nicht weniger als ein Jahr ab Ablieferung des Kaufgegenstandes an den Käufer nur wirksam vereinbart werden, wenn der Käufer vor Abgabe seiner Vertragserklärung von der Verkürzung der Verjährungsfrist eigens in Kenntnis gesetzt und die Verkürzung im Vertrag ausdrücklich und gesondert vereinbart wird.

Für Sach- und Rechtsmängel an Waren mit digitalen Elementen gelten für die digitalen Elemente nicht die Bestimmungen dieses Abschnittes, sondern die gesetzlichen Regelungen.

2. Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Vertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, erfolgt der Verkauf unter Ausschluss jeglicher Sach- und Rechtsmängelansprüche.

Dieser Ausschluss gilt nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

3. Hat der Verkäufer aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen für einen Schaden aufzukommen, der leicht fahrlässig verursacht wurde, so haftet der Verkäufer beschränkt:

Die Haftung besteht nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, etwa solcher, die der Kaufvertrag dem Verkäufer nach seinem Inhalt und Zweck gerade auferlegen will oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des

Kaufvertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Käufer regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Diese Haftung ist auf den bei Vertragsabschluss vorhersehbaren typischen Schaden begrenzt.

Ausgeschlossen ist die persönliche Haftung der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörigen des Verkäufers für von ihnen durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden.

Dies gilt nicht für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung von Pflichten des Verkäufers, seines gesetzlichen Vertreters oder seines Erfüllungsgehilfen beruhen sowie bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

4. Unabhängig von einem Verschulden des Verkäufers bleibt eine etwaige Haftung des Verkäufers bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie oder eines Beschaffungsrisikos und nach dem Produkthaftungsgesetz unberührt.

5. Soll eine Mängelbeseitigung durchgeführt werden, gilt folgendes:

a) Ansprüche wegen Sachmängeln hat der Käufer beim Verkäufer geltend zu machen. Bei mündlichen Anzeigen von Ansprüchen ist dem Käufer eine Bestätigung über den Eingang der Anzeige in Textform auszuhändigen.

b) Wird der Kaufgegenstand wegen eines Sachmangels betriebsunfähig, kann sich der Käufer mit vorheriger Zustimmung des Verkäufers an einen anderen Kfz-Meisterbetrieb wenden.

c) Für die im Rahmen einer Mängelbeseitigung eingebauten Teile kann der Käufer bis zum Ablauf der Verjährungsfrist des Kaufgegenstandes Sachmängelansprüche auf Grund des Kaufvertrages geltend machen.
Ersetzte Teile werden Eigentum des Verkäufers.

VII. Haftung für sonstige Ansprüche

1. Für sonstige Ansprüche des Käufers, die nicht in Abschnitt VI. „Haftung für Sachmängel und Rechtsmängel“ geregelt sind, gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen.

2. Die Haftung wegen Lieferverzuges ist in Abschnitt III „Lieferung und Lieferverzug“ abschließend geregelt. Für sonstige Schadensersatzansprüche gegen den Verkäufer gelten die Regelungen in Abschnitt VI. „Haftung für Sachmängel und Rechtsmängel“, Ziffer 3 und 4 entsprechend.

3. Wenn der Käufer ein Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist und Vertragsgegenstand auch die Bereitstellung digitaler Inhalte oder digitaler Dienstleistungen ist, wobei das Fahrzeug seine Funktion auch ohne diese digitalen Produkte erfüllen kann, gelten für diese digitalen Inhalte oder digitalen Dienstleistungen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 327 ff BGB.

VIII. Gerichtsstand

1. Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus der Geschäftsverbindung mit Kaufleuten einschließlich Wechsel- und Scheckforderungen ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz des Verkäufers.

2. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Im Übrigen gilt bei Ansprüchen des Verkäufers gegenüber dem Käufer dessen Wohnsitz als Gerichtsstand.

IX. Außergerichtliche Streitbeilegung

1. Kfz-Schiedsstellen

a) Führt der Kfz-Betrieb das Meisterschild „Meisterbetrieb der Kfz-Innung“ oder das Basisschild „Mitgliedsbetrieb der Kfz-Innung“, können die Parteien bei Streitigkeiten aus dem Kaufvertrag über gebrauchte Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3,5 t - mit Ausnahme über den Kaufpreis - die für den Sitz des Verkäufers zuständige Kfz-Schiedsstelle anrufen. Die Anrufung muss unverzüglich nach Kenntnis des Streitpunktes, spätestens einen Monat nach Ablauf der Verjährungsfrist für Sach- und Rechtsmängel gem. Abschnitt VI. durch Einreichung eines Schriftsatzes (Anrufungsschrift) bei der Kfz-Schiedsstelle erfolgen.

b) Durch die Entscheidung der Kfz-Schiedsstelle wird der Rechtsweg nicht ausgeschlossen.

c) Durch die Anrufung der Kfz-Schiedsstelle ist die Verjährung für die Dauer des Verfahrens gehemmt.

d) Das Verfahren vor der Kfz-Schiedsstelle richtet sich nach deren Geschäfts- und Verfahrensordnung, die den Parteien auf Verlangen von der Kfz-Schiedsstelle ausgehändigt wird.

e) Die Anrufung der Kfz-Schiedsstelle ist ausgeschlossen, wenn bereits der Rechtsweg beschritten ist. Wird der Rechtsweg während eines Schiedsstellenverfahrens beschritten, stellt die Kfz-Schiedsstelle ihre Tätigkeit ein.

f) Für die Inanspruchnahme der Kfz-Schiedsstelle werden Kosten nicht erhoben.

2. Hinweis gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Der Verkäufer wird nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des VSBG teilnehmen und ist hierzu auch nicht verpflichtet.